

Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 31.05.2017

Die Abstimmung über die Tagesordnung erfolgt einstimmig.

TOP 1

Ersatzzulassungen, Nachzulassungen zum Jahrmarkt 2017

Der Vorsitzende erläutert die Beschlussvorlage. Herr Weyand beschreibt die nachzulassenden Geschäfte und gibt Informationen über die Bitte des Herrn Bauermeister (Kinderachterbahn Willi der Wurm) bezüglich der von Herrn Bauermeister gewünschten Vertragsauflösung sowie über die adäquate Ersatzbesetzung durch die Bahn „Gold Rusher“ des Stefan Bügler. Weiterhin informiert er den Ausschuss über die Zulassung des Kettenfliegers der Fa. van der Beek-Doornberg als Ersatz zum Aussichtsturm der Skyliner GmbH.

Der Ausschuss beschließt die Nachzulassungen Bügler, Barth, Lerpscher und Noll einstimmig mit Ja.

TOP 2

Nikolausmarkt 2017

Der Vorsitzende erläutert die Beschlussvorlage. Es folgt eine Rückfrage ob seitens der Verwaltung Einfluss auf die Beschrickerliste besteht.

Der Ausschuss beschließt einstimmig mit Ja, dass der Nikolausmarkt im Jahr 2017 vom 24.11. bis zum 23.12. auf dem Eiermarkt und rund um die Nikolauskirche stattfindet. Am Totensonntag (26.11.2017) findet kein Markt statt.

TOP 3

Vertragsverlängerung Nikolausmarkt

Der Vorsitzende erläutert die Beschlussvorlage. Es wird die Frage diskutiert, ob der Markt bereits vor Totensonntag beginnen muss und ob den in der alten Neustadt angesiedelten Geschäften und Gastronomiebetrieben durch den Nikolausmarkt Nachteile entstehen. Der Vorsitzende sieht für die Gastronomie einen hohen Nutzen und lobt die jährliche Verbesserung der Organisation durch die ARGE Nikolausmarkt. Er erwägt rechtzeitig vor Beginn des Marktes ein Treffen mit den betroffenen Geschäftsleuten um Probleme im Vorfeld zu besprechen und spricht sich für die erneute Erstellung des Infoflyers zu den Parkplätzen aus. Die Verlängerungsdauer von fünf Jahren wird kurzzeitig in Frage gestellt, jedoch ist allgemeiner Tenor, dass die ARGE die langfristige Planungssicherheit genauso benötigt wie die Dauer des Marktes von vier Wochen um den Markt einigermaßen gewinnbringend betreiben zu können.

Der Beschlussvorlage wird mit 7 Ja und 1 Nein zugestimmt.

TOP 4

Wochenmarkt

Der Vorsitzende erläutert die Beschlussvorlage. Die Veranstaltung „Strandwochen“ der DuoMedia GmbH wird als Sonderveranstaltung, die eine Verlegung des Wochenmarktes gem. Wochenmarktsatzung rechtfertigt, anerkannt und außerdem als Belebung der Innenstadt gewürdigt und befürwortet.

Als Ausweichort wird, wie bereits schon einmal in der Vergangenheit bei Umbauarbeiten am Kornmarkt vorgenommen, der Bereich um die Pauluskirche angedacht. Herr Henschel berichtet von einem positiven Feedback sowohl von Beschickern als auch von Kunden bei der damaligen Verlegung. Fr. Fessner spricht sich zunächst für eine Verlegung auf die Brücke aus, sieht jedoch nach Erläuterungen von Herrn Weyand und des Vorsitzenden die Probleme bezüglich schräg stehenden Ständen und der möglichen schlechten Witterungsbedingungen auf einer Brücke.

Fr. Roeren-Bergs verlässt den Sitzungssaal und stimmt nicht mit ab.

Die Abstimmung erfolgt einstimmig mit 7 Ja zur Verlegung des Wochenmarktes an den Markttagen 25.07. und 28.07.17.

TOP 5

Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Ende der Sitzung: 18:15 Uhr